

Sportverein 1912 e.V. Miesau

Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 08.07.2022 konnte der Versammlungsleiter Werner Holz, 29 Mitglieder im Sportheim Miesau willkommen heißen.

Nach der Begrüßung wurden der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Besondere Erwähnung erfuhr dabei das Ableben des Ehrenmitglieds Kurt Klein.

Nach Feststellung der fristgerechten Einladung und Verabschiedung der Tagesordnung, stieg man in die Hauptthemen der Versammlung ein.

Markus Schröer berichtete von der zum Dezember 2022 anstehenden Erneuerung der Vereinskollektion. Dabei wurde mit dem Sporthaus Wirth als neue Kollektion die Modellreihe „Performance“ der Fa. Jako festgelegt. Der Verein wird sich die Wünsche und Vorstellungen der einzelnen Abteilungen und Übungsgruppen zum Design anhören und diese in die Planungen einfließen lassen. Mit Verkaufsbeginn wird es einen eigens für den SV Miesau erstellten Onlineshop geben, über den problemlos bestellt werden kann. Der Verein wird diesbezüglich rechtzeitig informieren.

Danach widmete man sich der Verabschiedung der neuen Satzung. Werner Holz verlas die Neuerungen zur aktuell gültigen Satzung. Die Mitglieder gaben der neuen Satzung einstimmig statt.

Der erste Vorsitzende Werner Holz berichtete, dass die Corona-Krise die sportliche und wirtschaftliche Handlungsfähigkeit des Vereins drastisch eingeschränkt habe, man aber durch etliche Maßnahmen den Sportheimbetrieb und die wichtigsten Veranstaltungen aufrechterhalten konnte. Weiterhin sind die vielen Helfer bereit ehrenamtlich Dienste zu leisten und sichern so den wirtschaftlichen Fortbestand des Vereins. Somit war die Kerwe 2021 ein voller Erfolg. Sportlich beklagte vor allem die Abteilung Karneval einen Sportlerschwund. Vor allem die Tanzgruppen haben derzeit Probleme für Nachwuchs zu sorgen. Die Kabinen im Sportheim wurden im vergangenen Jahr komplett renoviert. Dabei waren etliche Gewerke zugange. Zusätzlich wurde die Erarbeitung eines Brandschutzkonzeptes begonnen, von dem bereits einige Punkte wie z.B. die Notausgangsbeschilderung und die Anschaffung neuer Feuerlöscher abgearbeitet wurden.

Der Schatzmeister Michael Roland informierte die Versammlung, dass man vergleichsweise wenig Mitglieder verloren habe und demnach die Mitgliedsbeiträge das Sportkonto wie gehabt gut gefüllt hätten. Da einige Veranstaltungen wie z.B. Seefest und die Prunksitzungen nicht stattfanden, halfen die seitens der Regierung bewilligten Überbrückungshilfen dafür, dass man den Gewerbebetrieb aufgrund der steigenden Energiekosten weiter aufrechterhalten konnte. Derzeit ist das Konto des Gewerbebetriebs gut gefüllt und man könne alle Rechnungen problemlos begleichen. Man erreichte das vom Finanzamt vorgeschriebene Verhältnis zwischen Einkauf und Umsatz, was letztlich ein Indiz für eine korrekte Kalkulation darstellt.

Christine Pfeiffer-Unckrich verlas den Bericht der Verantwortlichen für die Mitgliedererfassung. Die Mitgliederanzahl ist gegenüber August 2021 von 897 auf 961 Mitglieder gestiegen. Hiervon nehmen 84% aktiv am Sportangebot teil. Mit einer Anzahl von 479 sind 50% der Mitglieder weiblich. Der prozentuale Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren beträgt 33% (320), während die Mitglieder über 60 Jahren zu 11% (106) und über 80 Jahren zu 4% (38) vertreten sind. Die höchste Mitgliederanzahl verzeichnet mit 491 die Abteilung Turnen. Der Verein führt aktuell 15 Ehrenmitglieder und integrierte bis dato 20 Flüchtlinge.

Im Anschluss folgten die Jahresberichte der Abteilungen von

▪ Jörg Seutter	Fußball
▪ Stefan Jung	Jugendfußball
▪ Miriam Schäfer	Turnen
▪ Helga Steffgen	Leichtathletik
▪ Artur Konn	Volleyball
▪ Hubert Braun	Karneval
▪ Wolfgang Wagner	Boule

Jörg Seutter verlas den Jahresbericht der Abteilung Fußball in Vertretung für den Abteilungsleiter Franz-Josef Stuppy. Ergänzend berichtete Rainer Klos von der Saison der AH-Fußballer. Markus Schröer gab seine Erläuterungen über die vergangene Saison der Darts-Mannschaften zu Protokoll.

Bei der Kassenprüfung durch Matthias Hoppe ergaben sich keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer attestierten dem Schatzmeister Michael Roland eine hervorragende Arbeit. Als Anmerkung teilte Matthias Hoppe mit, dass der Verein derzeit wirtschaftlich auf gesunden Beinen stehe, aber sich die Vorstandschaft mit den steigenden Energiekosten in den kommenden Jahren auf einige Herausforderungen einstellen müsse.

Bei der Aussprache über alle Berichte wurden einige Anmerkungen getroffen und bestimmte Punkte klargestellt.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Der bereits zum 31.05.2022 ausgeschiedene erste Vorsitzende Werner Holz erläuterte die Gründe für das Niederlegen seines Amtes. Er legte dar, dass der Hauptgrund die Vollendung seines 70. Lebensjahres sei. Auch spielte die Belastung zur Sanierung der Kabinen und die nicht immer einstimmigen Diskussionen im engen Vorstand eine gewisse Rolle. Dennoch gehe er nicht im Groll und sei weiterhin bereit sich ehrenamtlich bei Veranstaltungen einzubringen. Der zweite Vorsitzende Tibor Klein wird gemäß der aktuell geltenden Satzung bis zu den Neuwahlen 2023 den Vorsitz übernehmen.

Der Versammlungsleiter Werner Holz dankte allen Anwesenden für die Teilnahme und schloss die Mitgliederversammlung um 22 Uhr.